

KANTONALE DENKMALPFLEGE



JAHRESHEFT 2019

4. VORHER – NACHHER

UND ENDLICH STEHT DER DORFLADEN VON LUPSINGEN AM RICHTIGEN PLATZ

Obwohl der Weg des Dorfladens vom alten Standort zum Dorfplatz lediglich 100 Meter beträgt, dauerte seine Reise etwas länger, weil zwischendurch Gegenwind aufkam und er einen «planerischen Umweg» beschreiten musste. Umso mehr freut sich die Denkmalpflege, dass dieses Projekt, das sie von Beginn an begleitet und unterstützt hatte, zum Ziel fand. Die Gemeinde Lupsingen hat 2016 das Architekturbüro arco plus AG beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zur Entwicklung von Liegenschaften im Zentrum zu erstellen. Aus dieser ging hervor, dass der Dorfplatz der ideale Standort für einen Dorfladen ist. Gleichzeitig ergab sich aufgrund der Restrukturierung der Feuerwehr die Möglichkeit, das zentral gelegene Feuerwehrmagazin einer neuen Nutzung zuzuführen. Die einstigen Überlegungen, den Modulbau, in dem der Dorfladen untergebracht war, auf den Dorfplatz zu zügeln, wurden verworfen, weil die Umnutzung des Magazingebäudes die sinnvollste und auch städtebaulich beste Variante darstellte. Dies setzte jedoch eine Umzonung der Zone für öffentliche Werke und Anlagen in die Kernzone

voraus. An den gemeinsamen Besprechungen mit Gemeinde, Architekten und den verschiedenen kantonalen Fachstellen konnten die damit zusammenhängenden Probleme eruiert und im Zusammenhang mit der Mutation des Zonenplans gelöst werden. Als die zonenrechtlichen Voraussetzungen gegeben waren, kam die Architektengemeinschaft arco plus AG und Atelier F-Geschoss GmbH frühzeitig auf die Denkmalpflege zu, um das Bauprojekt zu konkretisieren. Dabei galt es, den Bestand, die Nutzungsansprüche, die architektonische Gestaltung und den Aussenraum gesamtheitlich zu bedenken und die passenden Lösungen zu finden. Wie das Resultat zeigt, ist dies hervorragend gelungen. Mit der Ausführung wurde die auf Holz spezialisierte Generalunternehmung PM Mangold Holzbau AG beauftragt, die für die Fassade und das Tragwerk ausschliesslich Schweizer Holz verwendete. Dank der guten Zusammenarbeit aller Parteien ist am Dorfplatz ein zeitgemässer und nachhaltiger Dorfladen mit moderner Technik entstanden, bei dem Alt und Neu nicht im Widerspruch, sondern im guten Dialog stehen. Die neue Nutzung und die schöne Architektur werten den Dorfplatz auf und stärken die Zentrumsfunktion des Ortskerns.

Philippe Allemann
Ortsbildpfleger



4.1 **VORHER:** Das alte Feuerwehrmagazin wartet auf seine neue Nutzung



4.2 **NACHHER:** Im Sommer 2019 konnte der Dorfladen im Herzen von Lupsingen seine Türen öffnen



4.3 **VORHER:** So präsentierte sich der grosse, ungenutzte Schopf vor dem Umbau zur Platzseite



4.4 **NACHHER:** Der bestehende Schopf wurde umgebaut und durch einen ansprechenden Anbau mit Solardach ergänzt



4.5 **VORHER:** Das ehemalige Feuerwehrmagazin mit dem aufgesetzten Dachreiter, der zum Aufhängen und Trocknen der Feuerwehrschläuche diente



4.6 **NACHHER:** Die Tore stehen wieder offen. Die eindrückliche Holzarchitektur konnte erhalten und fachgerecht renoviert werden